

Anwendungsgebiet:

weber.tec 911 wird für Reparatur-/Abdichtungsarbeiten eingesetzt, bei denen es auf hohe Wasserdichtigkeit und besondere Witterungsbeständigkeit ankommt, z. B. Arbeiten im Hoch- und Tiefbau, an Giebeln und Dächern, ferner zum Abdichten von Dachkehlen und Anschlüssen aus Blei und Zink. Zur Beseitigung von Blasen und Beulen an alten Dachpappeneindeckungen und zum Schließen von Rissen.

Produktbeschreibung:

weber.tec 911 ist eine verarbeitungsfertige Abdichtungsmasse.

Zusammensetzung:

Bitumen, Lösemittel

Produkteigenschaften:

- verarbeitungsfertig
- erhöhte Widerstandsfähigkeit gegen Säuren und Laugen
- beständig gegen Witterung, Industriegase und Salzwasser
- haftet auch auf leicht feuchten Untergründen
- für Wand und Boden
- faserverstärkt
- für außen

Auftragsdicke	10 mm
Verarbeitungstemperatur	ca. 1 °C bis ca. 35 °C
Dichte	ca. 1,25 kg/dm ³
Konsistenz	pastös
Trockenrückstand	75 %
Wasserdampfdiffusionswiderstandszahl (μ)	ca. 10000
Reiniger / Verdünner	Testbenzin

Qualitätssicherung:

weber.tec 911 unterliegt einer ständigen Gütekontrolle.

Allgemeine Hinweise:

- Die Gesamtschichtdicke, der in einem Arbeitsgang aufgetragenen Bitumenspachtelmasse (Dichthaut), sollte 4 mm nicht überschreiten.
- Starke Sonneneinstrahlung fördert die Blasenbildung. Daher wird empfohlen dünnere Schichten aufzutragen und einen Arbeitsgang mehr ausführen. Bei Kälte ist das Produkt vor der Verarbeitung in einem warmen Raum zu lagern.
- Für Trinkwasserbehälter und Grünfuttersilos nicht geeignet
- Vorschriften der Berufsgenossenschaften beachten.
- Oxidationsrückstände des Bitumens reagieren sauer und somit schädigend auf Zinkrinnen. Wir empfehlen diese mit weber.tec 905 zu schützen.

Besondere Hinweise:

- Nicht mit anderen Baustoffen mischen.

Lösemittelhaltige Bitumenspachtelmasse für Reparatur- und Abdichtungsarbeiten im Dachbereich sowie Hoch- und Tiefbau

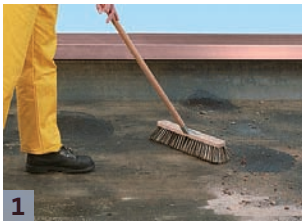
Untergrundvorbereitung:

- Der Untergrund muss frostfrei, fest, sauber, ausreichend trocken sowie frei von Teerpech, Nestern und klaffenden Rissen sowie Graten und sonstigen Verunreinigungen sein.
- Wasserabweisende und haftungsmindernde Bestandteile sind zu entfernen, Kanten sind zu brechen und Kehlen sind zu runden.
- Staubende Untergründe und Betonflächen mit weber.tec 911 vorstreichen.

Verarbeitung:

Reparatur von Blasen und Beulen:

- Blasen an alten Dachpappeneindeckungen in Kreuzform aufschneiden, Enden hochklappen und die eingedrungene Feuchtigkeit mit einem Lappen aufrocknen. Dann Blasenraum mit weber.tec 911 ausspachteln und Enden wieder zurück in die Masse eindrücken. Danach die reparierte Stelle mit weber.tec 911 überspachteln.
- Bei rauen, feuchten Untergründen ist die Masse kräftig einzumasieren.



1



2



3



- für Reparatur- und Abdichtarbeiten
- im Hoch- und Tiefbau verwendbar
- beständig gegen viele Säuren und Laugen

- ▶ hoher Haftverbund
- ▶ wasserdicht
- ▶ witterungsbeständig

• Auftragswerkzeug:

Spachtel, Maurerglättkelle

• Verbrauch / Ergiebigkeit:

je mm Schichtdicke: ca. 1,25 kg/m²

• Durchtrocknungszeit:

je nach Witterung, Schichtdicke und Untergrund ca. 5 bis 8 Tage

• Lagerung:

Bei trockener Lagerung im original verschlossenen Gebinde ist das Material min. 24 Monate lagerfähig.

• Verpackungseinheiten:

Gebinde	Einheit
Dose	1 kg
Behälter	14 kg
Behälter	6 kg

